



Antrag

der Fraktion der SPD

Endlich ökonomische Gleichstellung von Frauen und Männern schaffen!

Der Landtag wolle beschließen:

Der Schleswig-Holsteinische Landtag bekennt sich zu dem Ziel, in diesem Jahrzehnt die vollständige Gleichstellung von Frauen und Männern zu erreichen.

Der Schleswig-Holsteinische Landtag begrüßt das Vorhaben der neuen Bundesregierung, die ökonomische Gleichstellung von Frauen und Männern weiter voranzubringen und deshalb

- die Lohnlücke zwischen Frauen und Männern weiter zu schließen, etwa durch die Weiterentwicklung des Entgelttransparenzgesetzes und die Stärkung der Durchsetzung von individuellen Rechten der Arbeitnehmer*innen;
- Familien dabei zu unterstützen, Erwerbs- und Sorgearbeit durch die Vereinfachung und Erweiterung des Elterngeldes besser partnerschaftlich aufteilen zu können;
- den elternzeitbedingten Kündigungsschutz um drei Monate nach Rückkehr in den Beruf zu verlängern, um den Wiedereinstieg abzusichern;
- die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch den weiteren Ausbau der Ganztagsangebote zu unterstützen;
- die Familienbesteuerung so weiterzuentwickeln, dass die partnerschaftliche Verantwortung und wirtschaftliche Unabhängigkeit mit Blick auf alle Familienformen gestärkt wird;
- die familienpolitischen Leistungen neu zu strukturieren und zu einer Kindergrundsicherung zu bündeln;
- Alleinerziehende mit einer Steuergutschrift zu entlasten;
- die Pflegezeit- und Familienpflegezeitgesetze weiterzuentwickeln und pflegende Angehörige und Nahestehende im Falle pflegebedingter Auszeiten finanziell besser zu unterstützen.

Der Schleswig-Holsteinische Landtag fordert die Landesregierung auf, diese Vorhaben der Bundesregierung im Bundesrat und auf Bundesebene zu unterstützen

und die ökonomische Gleichstellung von Frauen und Männern auch in Schleswig-Holstein weiter voranzubringen.

Der Schleswig-Holsteinische Landtag fordert die Landesregierung auf, sich für eine stärkere Tarifbindung in Schleswig-Holstein einzusetzen, da Tarifverträge zu mehr Entgeltgleichheit zwischen Frauen und Männern beitragen.

Beate Raudies
und Fraktion